

Ein Quantum Obst

Wie Stumpfsinn auszog das Universum zu zerstören...

Von BabyDoll

Kapitel 4: Keine Ahnung was diese Story so dermaßen dumm macht, aber es funktioniert super

Lynn:

„Was bisher geschah:

Dick und Doof hatten es geschafft in den Irak zu gelangen.

Nachdem sie sich zwei Stunden lang ihre Zehen angeguckt hatten, kam Agent Asch ihnen zur Hilfe und gab ihnen einen kurzen Überblick über die bereits von ihm gesammelten Informationen bezüglich der Terroristen.

Nachdem die Beiden daraufhin eine halbe Stunde verwirrt in der Nase bohrten, führte Agent Asch sie zu der versteckten Basis des Feindes und zeigte ihnen streng geheime Aufzeichnungen aus dem Inneren des Hauptquartiers.

Nachdem beide dann verstört anfangen den Wüstensand zu essen, ermunterte Agent Asch sie ein Nachtlager aufzubauen.

Als die Zwei nach einer Stunde den Versuch eine Sandburg zu bauen aufgaben, öffnete Agent Asch das Gepäck der Beiden und fand eine Pokemoncenterkapsel, die Prof. Eich zuvor aus Bulma's CapselCooperationlabor entwendet hatte. Asch und Pikachu ruhten sich ein wenig im Center aus, während Dummina und Liesl immer wieder mit dem Kopf gegen die Steinwand rannten, weil sie zu blöd waren die Tür zu finden.“

Roxy:

„Und nun beginnt das vierte Kapitel!“

Tag 3

5 Uhr

Temperatur 9 Grad

- Pokemoncenter im irak

Roxy:

„5 Uhr??? Unsere Geheimagenten sind – wie es sich für brave James Bonds gehört – um 12 Uhr mittags ins Bett gegangen und stehen JETZT auf? Die haben allen Ernstes 17 Stunden durchgeschlafen??? Uff!“

Lynn:

„Mal davon abgesehen, geht in der Wüste die Sonne zu dieser Zeit doch sowieso langsam wieder auf. Unerträgliche Hitze und gleißendes Sonnenlicht sind nicht die besten Komponenten für einen Überraschungsangriff. Also was jetzt Dummina und Liesl? Vielleicht noch mal hinlegen und versuchen am nächsten Tag drei Stunden früher aufzustehen?“

Am nächsten Morgen war der erste der aufstand Asch.

Roxy:

„Wow, nach 17 Stunden Schlaf schon auf den Beinen! Respekt! Oder steht er gar nicht auf sondern kriecht aus dem Bett? Kann mir vorstellen, dass sich ein Großteil der Muskeln in seinem Körper bereits abgebaut hat.“

Denn er fand der frühe Vogel fängt den Wurm und diese Dewiese hatte ihn sein ganzes Leben lang begleitet und so war er auch an diesem Morgen schon früh auf den Beinen um sich vor der entscheidenden Mission etwas aufzuwärmen.

Roxy:

„17 STUNDEN!!! Argh!!“

Neben ihm Pikachu gingen sie aus dem P.Center heraus und liefen etwas durch die Wüste.

Lynn:

„Jepp, Körper und Geist sollen ja stets im Einklang sein! Und da besteht die beste Vorbereitung für Asch darin kurz vor der wichtigen Mission seinen Kopf ein paar Dutzend Mal gegen die Felswände zu rammen.“

Auf den Felsen war noch der Tau von der Nacht zurückgeblieben

Roxy:

„5 Minuten später:

Auf den Felsen war noch das Blut von Asch's Schädel zurückgeblieben.“

Lynn:

„Sagt mal, ist das eigentlich schon so makaber, dass es gestört ist oder bewegt sich dieser Blutdurst gegenüber Pokémonhauptdarstellern noch im geordneten Rahmen, der jedem Animexxler bis ins Grab verfolgt?“

Roxy:

„Keine Ahnung... *auf Kleinstein rumkau*

Lynn:

„Ach ja, um mal wieder etwas Positives zu sagen:

Ich find das toll, dass die Autorin sich zwischen den ganzen hirnlosen Dialogen und furzlangweiligen Rückblenden noch Zeit dafür nimmt uninteressante Naturgeschehnisse zu umschreiben.“

und am Horizont ging langsam die Sonne auf.

Lynn:

„Sag ichs nicht? Ich habs doch gesagt.“

*„Pikachu was eminst du wenn wir uns etwas umsehen?“
„Pi Pikachu!!! ^^“*

Roxy:

„Das ist leider der geistreichste Dialog in der bisherigen Geschichte...“

*Und sie gingen ein paar Schritte, aber da wurde Asch plötzlich stutzig.
„Pikachu siehst du das dort hinten?“ fragte er und rannte schnell hinter einen Stein.
„Pikachu!!!“*

Roxy:

*„Wirklich die intelligenteste Unterhaltung, die bei Pokémon jemals stattfand...
Erbärmlich.“*

*„Ja genau, irgendwie...“
Dort stand eine Bäckerei mitten in der Wüste!*

Lynn & Roxy:

„Was??“

Asch hatte keine Ahnung wie sie da hin kam aber gestern war sie da noch nicht.

Lynn & Roxy:

„Wie??“

*Der süsse Duft von brot stieg ihm in die Nase, der aus der Tür der Bäckerei kam die einen
Spalt weit offen stand.
„Pikachu das sehen wir uns an“ sie gingen hin.*

Roxy:

*„Äh, also... äh, eine... eine Bäckerei in der Wüste? ... Damit hat wohl jetzt niemand
gerechnet.“*

Lynn:

*„Mmh, das ist zumindest eine originelle Idee. Auf der anderen Seite ist
rotgrünkarierte Scheiße auch originell.“*

*Drinnen stand eine dicke freundliche frau und lächelte Asch an.. „Guten Morgen junger
Herr was darf es denn sein?“*

Roxy:

*„Hey, da der Plot sich gerade mehr in die Richtung einer verstandsauflösende Wolke
Gehirnpups entwickelt, wäre jetzt doch genau die richtige Zeit für ein Quiz mit der
werten Leserschaft!“*

Lynn:

„Also, Frage 1:

Was meint ihr wird Asch jetzt tun?

*a) Ihm wird schlagartig bewusst, dass sein Name seit drei Kapiteln falsch geschrieben
wird und vor lauter Frustration anfangen Pikachu's linkes Ohr abzunagen.*

- b)Er knallt die olle Brotfrau über´n Haufen und guckt zu wie schön Bäckerhäuschen brennen können.
c)Er kauft Erdbeertorte.“

Asch sah sich das reichhaltige Angebot an. „Nun ich denke ich nehme etwas von dieser Erdbeertorte“

Lynn:

„Und? Na wer hätte das kommen sehen, hä? Doch höchstwahrscheinlich niemand! Ergreifend wie in dieser Geschichte ein menschliches Schicksal eine unvergleichliche Symbiose mit Obsttorten eingeht!“

Roxy:

„Kommen wir zur Frage 2.:

Was meint ihr wird Asch jetzt tun?

- a)Jetzt wo er die Erdbeertorte schon mal bestellt hat, wird er sie wahrscheinlich auch bezahlen.
b)Er zieht der Bäckeromi ein Nudelholz übern Kopf und vergewissert sich, dass die Flüssigkeit in ihren Adern kein roter Tortenguss ist.
c)Er wird vor Entspannung pupsen.“

„Jawohl sehr gern“ sagte die nette Frau und Asch atmete erleichtert auf. Er dachte erst es war irgendwie seltsam hier, aber nun entspannte sich sein muskulöser Körper wieder.

Roxy:

„Türlich, jetzt kommt einem die ganze Szenerie in der irakischen Backstube irgendwie wieder ganz alltäglich vor...“

Lynn:

„Es gibt übrigens nur zwei Wege, wie Asch an diesen muskulösen Körper gekommen sein kann:

1. Entweder Asch hat gelernt nicht nur dumm in die Luft zu gucken und ab und zu ein paar nutzlose Worte über Freundschaft abzusondern während seine Pokémon im Kampf wie die Fliegen zermalmt werden, sondern hat einfach mal beim Training mitgemacht.
2. Oder er hat es geschafft seinen Geist irgendwie in Daniel Craig´s Körper zu transferieren.“

Roxy:

„Ob ihr meine Meinung nun teilt oder nicht: die feste Überzeugung, dass es in der nahen Zukunft wahrscheinlich keinen blonden James Bond mehr geben wird, lässt mich nachts nicht mehr schlafen.“ ;__;

Immerhin: Wieso sollte es nicht auch in Irakistan eine Bäckerei geben, in seiner Heimat und überall sonst gab es doch auch welche?

Lynn:

„Ja klar, nur weil die Bäckerei zehn Meter von eurem mehr oder weniger geheimen Nachtlager entfernt steht, wohlgemerkt in der unbewohnten Wüste eines der ärmsten Länder der Welt, musst du hier ja nicht gleich paranoid werden!“

Roxy:

„Und dass die Bäckerei scheinbar über Nacht entstanden ist, ist nur eine von vielen

Vorteilen der weltweiten Globalisierung! Geh mal raus, da wird nebenan bestimmt gerade ein Starbucks aufgemacht.

Ja, ich bin an einem Punkt angelangt, an dem ich der festen Überzeugung nachhänge, dass sich Städte nicht über Jahrhunderte entwickeln, sondern sich die Bevölkerung über Nacht um neu eröffnende Starbuckscafés versammelt und häuslich niederlässt.“

Die frau ging in die Hocke und griff unter den Thresen um die Torte zu nehmen, aber als sie wieder hoch kam hatte sie eine Maschinenpistole!

Roxy:

„Wer hätte es gedacht?

DOCH eine Falle.“

Lynn:

„Alle die bei den letzten beiden Fragen b) angekreuzt hätte, dürfen sich an dieser Stelle für ihre herausragenden - wenngleich auch äußerst fragwürdigen - Killerinstinkte und den scheinbar vollkommenen Mangel an Mitleid gegenüber menschlichen Existenzen selbst umarmen. Aber besser nicht zu fest, sonst erwürgt ihr euch selbst.“

Asch und Pikachu schrieen als sie auf sie schiss und sprangten so schnell sie konnten hinter einen der Tische um sich zu verstecken.

Lynn & Roxy:

XD

Roxy (Asch):

„Bitte **erscheißen** sie uns nicht! Legen sie die **Pisstole** weg, ich flehe sie an!“

„HAHAHAHAAA!!!“ schreite die Frau und feuerte. „Ich weis das ihr vom FBI seit!!!“

Roxy:

„Puh, falscher Alarm!

Immerhin ist Asch ein 100%ig authentischer CIA-Agent. Oder ein autistischer CIA-Agent? Ich bring die Worte immer durcheinander.“

„Aber woher?!?“ rufte Asch fassungslos.

Lynn:

„Wahrscheinlich hat die Kuchentante mit Herrn Eich telefoniert – und der hat mal wieder zulange mit der Wodkaflasche rumgeknutscht, sodass er sich im Suff nicht recht entscheiden konnte von welcher Organisation er nun Chef war. CIA, FBI oder doch Walt Disney?“

„Ich weiß es weil“ sagte die Bäckerin und stand auf und sie riss sich den Mantel von der Haut „ICH Jessie von dem Team Rocket BIN!!!!“

Roxy:

„Wie cool!! Das Team "Rock it!" ist wieder da!“

Roxy & Lynn (Jesse & James):

„Jetzt gibts Kuchen,
und von dem müsst ihr mal versuchen!
Wir wollen über die Torten regieren,
und unseren eigenen Zuckerguss kreieren.
Geschmacksverstärker und Lebensmittelfarbe verurteilen wir,
mehr und mehr Mehl, das wollen wir!“

*Und die Torte fing an sich zu bewegen, es kamen Arme und Beine aus ihr heraus und dann plötzlich noch ein Kopf mit blauen Haaren.
„Und ich bin James und es kommt noch viel härter!“*

Roxy & Lynn (Jesse & James):
„JESSE!
JAMES!
Team Rocket, so hässlich im Licht.
Gebt lieber auf und betrachtet uns nicht.“

*„Miauz genau!“ schrie Mauzi und sprang unter der Theke hervor.
Von oben kam eine Diskokugel runtergefahren mit einem großen R drauf und alles funkelte.
„Oh nein!“ machte Asch. „Team Rocket! Damit hätte ich nicht gerechnet!“*

Lynn:
- ____-*
„... das lass ich jetzt mal unkommentiert.“

Er griff an den Gürtel und wollte seine 9 m.meter greifen um das Feuer zu erwiedern,

Roxy:
„Äh, eine 9-Meter-Pistole? Versucht Asch damit krampfhaft irgendetwas anderes um oder in seiner Hose zu kompensieren?“

aber erst dann merkte er das sie da nicht war, wahrscheinlich hatte er sie auf seinem Nachttisch liegengelassen.

Lynn:
„Wahrscheinlich ist die 9-Meter-Pistole so schwer gewesen, dass seine Hose runterrutschte als er aus dem Bett kroch und er die ganze Zeit in Unterwäsche in der Bäckerei stand ohne es zu merken.“

Was nun???

Lynn:
„Eine Frage, die sich wahrscheinlich auch gerade Dummina stellt. Einfach aus dem Grund, weil Dummina sich diese Frage bis jetzt in jedem Kapitel gestellt hat und es keine Unterbrechung in dieser wunderbaren Tradition geben sollte.“

Roxy:
„Also auf zur letzten Fragerunde:
Frage 3.: Was wird Asch jetzt tun?“

- a) Er wird sterben, so wie es sich für einen Pokémonfan gehört.
- b) Er bereut dass er während der gesamten Geschichte nicht einmal Pikachu eingesetzt hat
- c) Er wird gar nichts machen – Jesse wird ihn stattdessen häuten und sich ein schickes Aschkostüm nähen.“